

Restloch 125

Schlagwörter: See

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Tröbitz

Kreis(e): Elbe-Elster

Bundesland: Brandenburg



Restloch 125
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Das Restloch 125 entstand durch zulaufendes Grundwasser im aufgelassenen Bereich des Tagebaus Tröbitz-Westfeld. Im südlichen Bereich erstreckt sich die sehr steile Böschung über zwei Terrassen. Am nördlichen Ufer ist sie eher flach auslaufend.

Die südliche Steilböschung und die meisten anderen Uferbereiche sind hauptsächlich mit Kiefern und einzelnen Birken bewachsen, am flacheren Teil des Nordufers ist ein größerer Bereich mit Laubbäumen erkennbar.

Datierung:

- Flutung: ab 1958

Quellen/Literaturangaben:

- Unterlagen von Hartmut Mörlin, Tröbitz

BKM-Nummer: 32001173

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Schlagwörter: See

Ort: Tröbitz

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 36 37,9 N: 13° 26 52,21 O / 51,61053°N: 13,44784°O

Koordinate UTM: 33.392.523,82 m: 5.718.862,73 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.600.397,41 m: 5.720.562,23 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz [dl-by-de/2.0](#) (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Restloch 125“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektsicht/BKM-32001173> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

